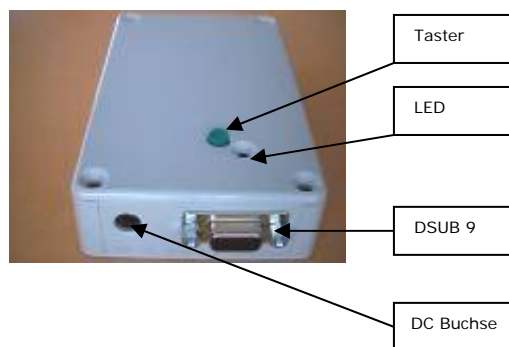


ZE03 Datalogger

Der Codatex ZE03 Datalogger dient zum Einsammeln der Buchungsdaten von einem oder mehreren ZE03 Terminals.

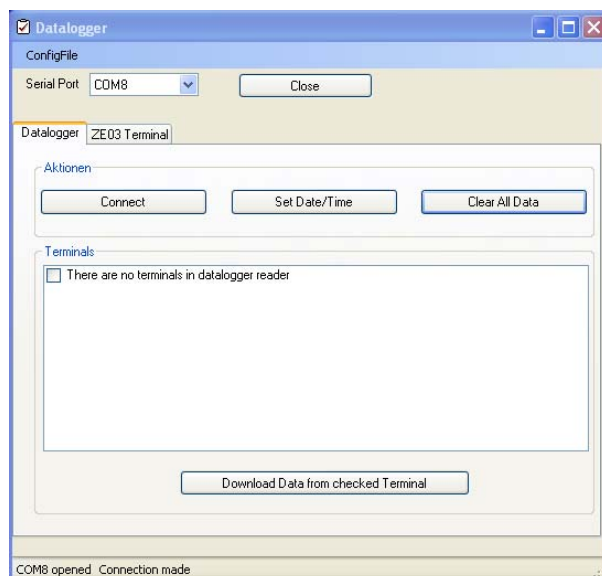
Die Handhabung ist einfach und schnell.

Der Datalogger kann von bis zu 16 ZE03 Terminals bis zu insgesamt 5900 Buchungen heruntergeladen. Die Speicherverwaltung ist dynamisch, die verbleibende Anzahl von Terminals und Buchungen wird im Display des ZE03 Terminals angezeigt.



Die eingesammelten Buchungen werden durch das Programm "Datalogger.exe" auf den PC hochgeladen und dort in ASCII Files zur weiteren Verarbeitung abgespeichert.

1. Initialisierung – Setzen von Datum und Uhrzeit



Setzen Sie das aktuelle Datum und die Uhrzeit im Datalogger, bevor Sie die den Datalogger zum ersten Mal mit einem ZE03 Terminal verbinden.

Versorgen Sie den Datalogger über das mitgelieferte Steckernetzteil mit Spannung (die grüne LED leuchtet) und verbinden den Datalogger über das mitgelieferte Schnittstellenkabel mit einer seriellen Schnittstelle Ihres PC's.

Starten Sie das Programm „Datalogger.exe“ und wählen Sie bei „Serial Port“ die verwendete serielle Schnittstelle aus und klicken Sie auf „Open“ (in der Fußleiste muß „COMx opened“ erscheinen)!

Dann klicken Sie auf der Registerkarte Datalogger auf den Button „Set Date/Time“! Damit haben Sie die Uhr im Datalogger auf das aktuelle (PC) Datum/Uhrzeit gesetzt! (Bei späterer Verbindung mit einem ZE03 Terminal wird dieses mit dem Datalogger Datum/Uhrzeit aktualisiert).

2. Buchungen vom ZE03 Terminal herunterladen

Nachdem Sie den Datalogger initialisiert haben, können Sie ihn zum Sammeln der Buchungen von den ZE03 Terminals verwenden. Sie benötigen dazu lediglich das mitgelieferte ZE03 Download Kabel! Verbinden Sie dieses Kabel mit der DSUB Buchse des Dataloggers und mit der RJ11 Buchse des ZE03 Terminals! Die Spannungsversorgung des Dataloggers erfolgt über dieses Kabel!

Sobald Sie den Datalogger mit dem ZE03 Terminal verbunden haben, leuchtet die LED des Dataloggers und im Display des ZE03 Terminals erscheint eine Laufschrift, die Ihnen mitteilt, wie viele Terminals und Buchungen im Datalogger noch frei sind! Durch kurzes Drücken der Taste können Sie die Laufschriftanzeige abbrechen und sofort angezeigt bekommen wie viele Buchungen im ZE03 Terminal zum Download bereit stehen!

Durch Drücken der Taste am Datalogger starten Sie den Download. Sie können von einer Downloadzeit von ca. 10 Buchungen pro Sekunde, d.h. 600 Buchungen pro Minute ausgehen.

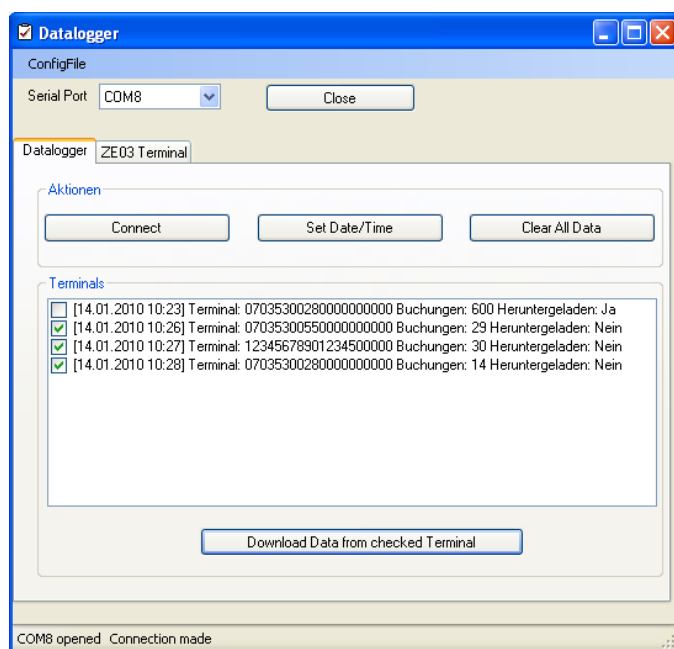
Während der Datenübertragung blinkt die LED am Datalogger und die verbleibenden Buchungen werden (in Schritten von 10) am ZE03 Display angezeigt.

Nach Abschluss der Datenübertragung wird am ZE03 Display erneut angezeigt, wie viele Terminals und Buchungen noch im Datalogger verfügbar sind.

3. Übertragen der Buchungen vom Datalogger zum PC mit dem Programm „Datalogger.exe“

Versorgen Sie den Datalogger über das mitgelieferte Steckernetzteil mit Spannung (die grüne LED leuchtet) und verbinden den Datalogger über das mitgelieferte Schnittstellenkabel mit einer seriellen Schnittstelle Ihres PC's.

Starten Sie das Programm „Datalogger.exe“ und wählen Sie bei „Serial Port“ die verwendete serielle Schnittstelle aus und klicken Sie auf „Open“ (in der Fußleiste muß „COMx opened“ erscheinen)! Dann klicken Sie auf der Registerkarte Datalogger auf den Button „Connect“ (in der Fußzeile erscheint „Connection made“)!

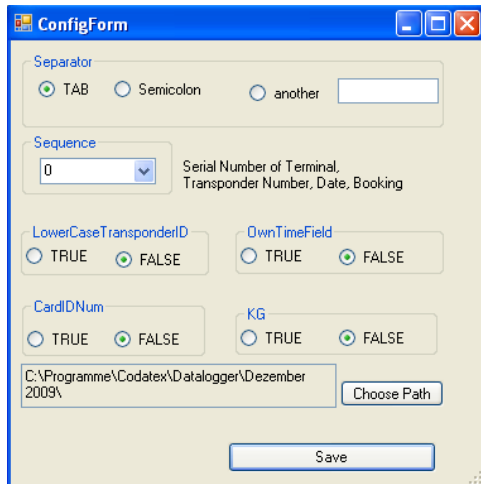


Im Fenster des Programms erscheinen danach alle heruntergeladenen Daten von den verschiedenen ZE03 Terminals mit Datum und Uhrzeit des Downloads, der Seriennummer des Terminals, Anzahl der Buchungen, sowie ein Vermerk, ob diese Daten bereits zu einem früheren Zeitpunkt zum PC übertragen worden sind.

Sie können auswählen, welche Daten Sie übertragen wollen, in dem Sie die jeweilige Zeile markieren, bzw. die Markierung löschen.

Starten Sie die Übertragung durch Klicken auf den Button „Download Data from checked Terminal“!

Den Speicherort und weitere Formateinstellungen können Sie in einem separaten Fenster festlegen! Öffnen Sie es, in dem Sie in der Menüzeile auf „ConfigFile“ und „Open and Change“ klicken.



Separator:

Mit „TAB“ wird der Tabulator als Feldtrenner zwischen den Daten verwendet, mit „Semicolon“ wird der Strichpunkt als Feldtrenner verwendet. Sie können ein beliebiges Zeichen selbst festlegen!

Sequence:

"0": Terminal Nummer, Transponder Nummer, Datum und Uhrzeit, Buchung Typ
 "1": Datum und Uhrzeit, Buchung Typ, Transponder Nummer, Terminal Nummer
 "2": Transponder Nummer, Buchung Typ, Datum und Uhrzeit, Terminal Nummer

LowerCaseTransponder:

"true": Buchstaben in der Transpondernummer werden klein geschrieben
 "false": Buchstaben in der Transpondernummer werden gross geschrieben

OwnTimeField:

"true": Datum und Uhrzeit werden in getrennten Datenfeldern abgespeichert
 "false": Datum und Uhrzeit werden in einem Datenfeld abgespeichert

CardIDNum:

"true": die Transpondernummer wird in dezimal umgewandelt und davon die letzten 6 Stellen verwendet
 "false": die Transpondernummer wird komplett im HEX Format mit 10 Stellen verwendet

KG:

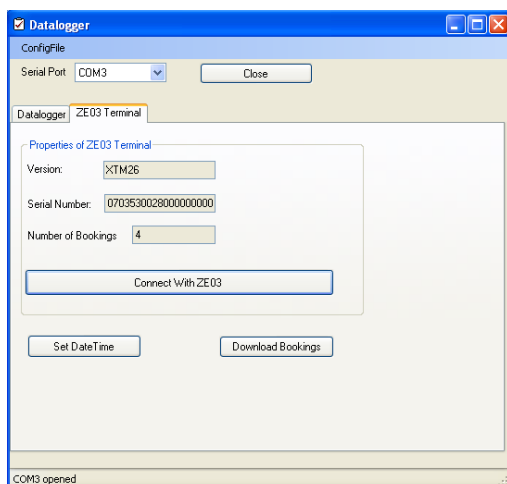
"true": BuchungTyp = K+ BuchungSubTyp
 "false": BuchungTyp = 00;

Schließlich können Sie den Speicherort der ASCII Dateien festlegen und mit „SAVE“ die Änderungen sichern.

Durch Klicken auf den Button „Clear all Data“ können Sie alle gespeicherten Daten im Datalogger löschen.

Durch Klicken auf den Button „Set Date/Time“ können Sie Datum und Uhrzeit im Datalogger aktualisieren.

4. Übertragen der Buchungen direkt von einem ZE03 Terminal



Sie können mit dem PC Programm

„Datalogger.exe“ auch Buchungen direkt von einem ZE03 Terminal übertragen.

Klicken Sie dazu auf die Registerkarte „ZE03 Terminal“. Öffnen Sie den verwendeten COM Port und klicken auf den Button „Connect with ZE03“! Im Fenster erscheinen die Versionsnummer der Firmware, die Seriennummer des Terminals und die Anzahl der Buchungen, die zum Download bereitstehen!

Durch Klicken auf den Button „Download“ können Sie die Buchungen übertragen!

Durch Klicken auf den Button „Set Date/Time“ können Sie Datum und Uhrzeit im ZE03 Terminal aktualisieren.